

Medieninformation

073/2020
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
4. Februar 2020

Landeshauptstadt Dresden

Geld erpresst – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 03.02.2020, 23.40 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Montagnacht kam es auf der Königsbrücker Straße zu einer räuberischen Erpressung.

Bisherigen Ermittlungen zufolge attackierten zwei irakische Männer (20, 43) zwei Deutsche (21, 25) und forderten deren Bargeld. Der 43-Jährige drohte dabei auch mit einem Messer. Die Geschädigten übergaben letztlich 180 Euro.

Alarmierte Polizeibeamte konnten die beiden Tatverdächtigen noch in der Nähe festnehmen.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen räuberischer Erpressung. (ml)

14-Jährigen beraubt – Zeugen gesucht

Zeit: 01.02.2020, 15.20 Uhr
Ort: Dresden-Plauen

Unbekannte beraubten am Sonnabendnachmittag einen Jungen (14) auf dem Westendring.

Der 14-Jährige hatte eine Gasdruckwaffe seines Vaters dabei und zeigte diese einem Freund. Kurz darauf kam eine Gruppe von vier Jugendliche auf die beiden zu und entriss dem Jungen die Waffe. Der 14-Jährige erlitt dabei leichte Verletzungen. Anschließend flüchtete die Gruppe.

Zwei der Täter waren männlich und ca. 17 Jahre alt. Einer der beiden hatte blond-braune kurze Haare und war mit einem Pullover bekleidet. Der zweite hatte braune Haare und trug eine schwarze Adidas-Jacke sowie eine schwarze Hose. Außerdem befand sich eine etwa 17 Jahre alte Jugendliche in der Gruppe. Diese hatte braune schulterlange Haare und eine Zahnsperre. Sie trug eine weiße Jacke mit goldfarbenen Streifen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Wer kann Angaben zum Sachverhalt und insbesondere zu den Tätern machen. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 33 entgegen.

Brand in Keller

Zeit: 03.02.2020, 17.55 Uhr
Ort: Dresden-Prohlis

Am Montagabend ist es im Keller eines Mehrfamilienhauses am Jacob-Winter-Platz zu einem Brand gekommen.

Unbekannte hatten offenbar Papier angezündet. Die Flammen beschädigten eine Tür und es kam zu Verrußungen an der Wand. Verletzt wurde niemand. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen bislang nicht vor. (sg)

Einbruch in Bekleidungsgeschäft

Zeit: 01.02.2020, 13.00 Uhr bis 03.02.2020, 07.40 Uhr
Ort: Dresden-Klotzsche

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende in ein Bekleidungsgeschäft an der Boltenhagener Straße eingedrungen.

Die Täter verschafften sich auf bislang unbekannte Weise Zutritt in den Laden und entwendeten einen Tresor.

Der Tresor wurde wenig später unweit des Geschäfts aufgefunden. Den Tätern war es offensichtlich nicht gelungen ihn zu öffnen. Der Sachschaden im Laden ist bislang unbekannt. (sg)

Autos beschädigt – Zeugen gesucht

Zeit: 04.02.2020, 01.00 Uhr
Ort: Dresden-Großschachwitz

In der Nacht zum Dienstag hat ein Unbekannter mehrere Autos auf der Bahnhofstraße zerkratzt.

Der Täter lief an mindestens vier Wagen vorbei und zerkratze mit einem unbekanntem Gegenstand den Lack an den Seiten. Der Schaden ist noch nicht beziffert.

Eine Zeugin beobachtete dies und verständigte die Polizei. Der Mann floh in unbekannte Richtung. Er war ungefähr 30 Jahre alt, ca. 175 cm groß und hatte dunkelblonde kurze Haare. Er trug eine beigefarbene Jacke.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt insbesondere zu dem unbekanntem Mann machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Nummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Frau von Bus angefahren

Zeit: 04.02.2020, 09.55 Uhr
Ort: Dresden-Gruna

Heute Morgen ist eine Frau (80) an der Haltestelle Zwinglistraße von einem Bus (Fahrer 48) angefahren und schwer verletzt worden.

Nach bisherigen Ermittlungen querte die 80-Jährige an einer Ampel die Fahrbahn im Haltestellenbereich. Der einfahrende Linienbus konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und es kam zum Zusammenstoß. Die Fußgängerin musste schwer verletzt in ein Krankenhaus. Im Bus stürzten mehrere Insassen. Eine 80-Jährige wurde dabei schwer und zwei weitere Frauen (78, 81) leicht verletzt. (sg)

Landkreis Meißen

Baucontainer aufgebrochen

Zeit: 31.01.2020, 13.30 Uhr bis 03.02.2020, 06.00 Uhr
Ort: Radebeul

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende in zwei Baucontainer an der Schumannstraße eingebrochen. Die Täter begaben sich auf ein Baustellengelände und hebelten zwei Container auf. Mit dort vorgefundenen Schlüsseln öffneten sie zwei weitere Container und stahlen unter anderem eine Handkreissäge und ein Messgerät im Gesamtwert von rund 600 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 300 Euro. (sg)

Rennrad entwendet

Zeit: 02.02.2020, 11.30 Uhr bis 03.02.2020 19.20 Uhr
Ort: Glaubitz

Unbekannte entwenden von Sonntag zu Montag an der Langenberger Straße ein Rennrad. Sie hebelten eine Schuppentür auf und gelangten so an das Rad im Wert von rund 300 Euro. (sg)

Auffahrunfall

Zeit: 03.02.2020, 11.15 Uhr
Ort: Lampertswalde

Gestern Mittag kam es auf der B 98 zwischen Quersa und Schönfeld zu einem Auffahrunfall.

Der Fahrer (56) eines Fiat Panda war auf der Bundesstraße unterwegs und wollte nach links in die Bahnhofstraße abbiegen. Als er verkehrsbedingt stoppte, hielt hinter ihm auch der Fahrer (55) eines Audi A4. Ein nachfolgender Peugeotfahrer (52) erkannte die Situation offenbar zu spät, fuhr auf den Audi auf und schob diesen gegen den Panda.

Verletzt wurde niemand. An den beteiligten Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt rund 4.100 Euro. (ml)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Verfassungswidrige Symbole an Schulgebäude geschmiert

Zeit: 03.02.2020, 18.00 Uhr bis 04.02.2020, 08.00 Uhr
Ort: Pirna

Unbekannte haben in der vergangenen Nacht mehrere rechte Symbole an die Sandsteinfassade des Berufsschulzentrums an der Siegfried-Rädel-Straße geschmiert.

Die Täter hinterließen verbotene Runen sowie eine verfassungswidrige Parole. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro. Der Staatsschutz hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Sachbeschädigung übernommen. (sg)

Schmierereien im Stadtgebiet

Zeit: 03.02.2020, 23.45 Uhr polizeibekannt
Ort: Pirna

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen mehrere Schmierereien im Stadtgebiet hinterlassen.

Die Täter schrieben offenbar mit Wachsstiften einen arabischen Schriftzug unter anderen an eine öffentliche Toilette, ein Haus am Markt sowie an ein Haus an der Barbiergasse. Die Polizei ermittelt wegen der Sachbeschädigungen. (lr)